

Statistischer Bericht



Ausbaugewerbe und Bauträger

Ergebnisse der
Jährlichen Erhebung
im Ausbaugewerbe

Juni 2018
2. Vierteljahr 2018

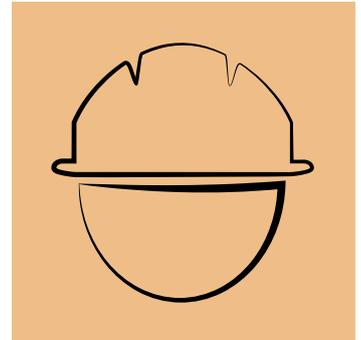
2017 2018 2019



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Statistischer Bericht



Ausbaugewerbe und
Bauträger

Ergebnisse der
Jährlichen Erhebung
im Ausbaugewerbe

Juni 2018
2. Vierteljahr 2018

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	6
1. Betriebe und Tätige Personen am 30.06.2018 sowie Gesamtumsatz im 2. Vierteljahr 2018 und im Kalenderjahr 2017 nach Wirtschaftszweigen	8
2. Betriebe und Tätige Personen am 30.06.2018 sowie Gesamtumsatz im 2. Vierteljahr 2018 und im Kalenderjahr 2017 nach Betriebsgrößenklassen	8
3. Betriebe Ende Juni 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	9
4. Tätige Personen Ende Juni 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	9
5. Geleistete Arbeitsstunden im 2. Vierteljahr 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	10
6. Entgeltsumme im 2. Vierteljahr 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	10
7. Baugewerblicher Umsatz im 2. Vierteljahr 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	11
8. Baugewerblicher Umsatz im Kalenderjahr 2017 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	11
9. Gesamtumsatz im 2. Vierteljahr 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	12
10. Gesamtumsatz im Kalenderjahr 2017 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	12
11. Veränderungsraten zum Vorjahreszeitraum für ausgewählte Merkmale nach Wirtschaftszweigen	13
12. Ausgewählte Merkmale des Ausbaugewerbes nach Kreisen im Vergleich zum Vorjahr	14

Vorbemerkungen

Im Jahr 2008 wurde die Wirtschaftszweigklassifikation 2003 (WZ 2003) durch die neue WZ 2008 ersetzt. Für die Bauberichterstattungen gilt die neue Klassifikation ab dem Berichtsjahr 2009. Die Zuordnung der Betriebe zu Wirtschaftszweigen ist Grundlage zahlreicher Wirtschaftsdaten und ermöglicht Vergleiche auch auf internationaler Ebene. Deshalb müssen diese Klassifikationen in gewissen zeitlichen Abständen den geänderten wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verhältnissen angepasst werden. In der WZ 2008 hat sich die Gliederung des Baugewerbes deutlich geändert, außerdem sind die Bauträger dazugekommen. Der Begriff Ausbaugewerbe soll aber erhalten bleiben. Die Bauträger werden dem Ausbaugewerbe zugeordnet und, wenn möglich, separat ausgewiesen.

Das **Ausbaugewerbe und Bauträger** fasst verschiedene Wirtschaftszweige zusammen, die im Wesentlichen Einheiten enthalten, die überwiegend Ausbuarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vornehmen. Es setzt sich aus den Zweigen

41.1 - Erschließ. v. Grundstücken, Bauträger,

43.2 - Bauinstallation und

43.3 - Sonstiger Ausbau

zusammen.

Durch diese Abgrenzung der Bereiche bleibt das Ausbaugewerbe in seiner Gesamtheit vergleichbar (43.2 + 43.3).

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe wird im Juni eines jeden Jahres durchgeführt. Die Ergebnisse dienen der Beurteilung der Struktur des Ausbaugewerbes sowie der regionalen und sektoralen Strukturpolitik. Im Rahmen dieser Veröffentlichung werden die Ergebnisse in fachlicher Gliederung nach Wirtschaftszweigen (WZ 2008) und Betriebsgrößenklassen sowie regionaler Gliederung bis auf Kreisebene dargestellt. Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe und bei Bauträgern erfasst Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes und der Bauträger sowie des übrigen produzierenden Gewerbes mit 10 tätigen Personen und mehr, Betriebe mit 10 tätigen Personen und mehr von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes.

Es gelten folgende Definitionen:

Tätige Personen

Als Tätige Personen gelten alle im Betrieb tätigen Inhaber, Mitinhaber, Familienangehörige und Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen, jedoch keine Personen im Vorruhestand.

Entgelte

Es wird die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) angegeben. Diese versteht sich ohne Arbeitgeberanteile, ohne Beiträge zu Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne Vorruhestandsgeld und ohne Kurzarbeitergeld. Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden ohne Stunden für Bürotätigkeit.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich eigener Subunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer. Dazu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferung oder Leistungen. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz die Handels- und sonstigen Umsätze.

Zeichenerklärungen

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abkürzungen

- a. n. g. = anderweitig nicht genannte
- LHS = Landeshauptstadt

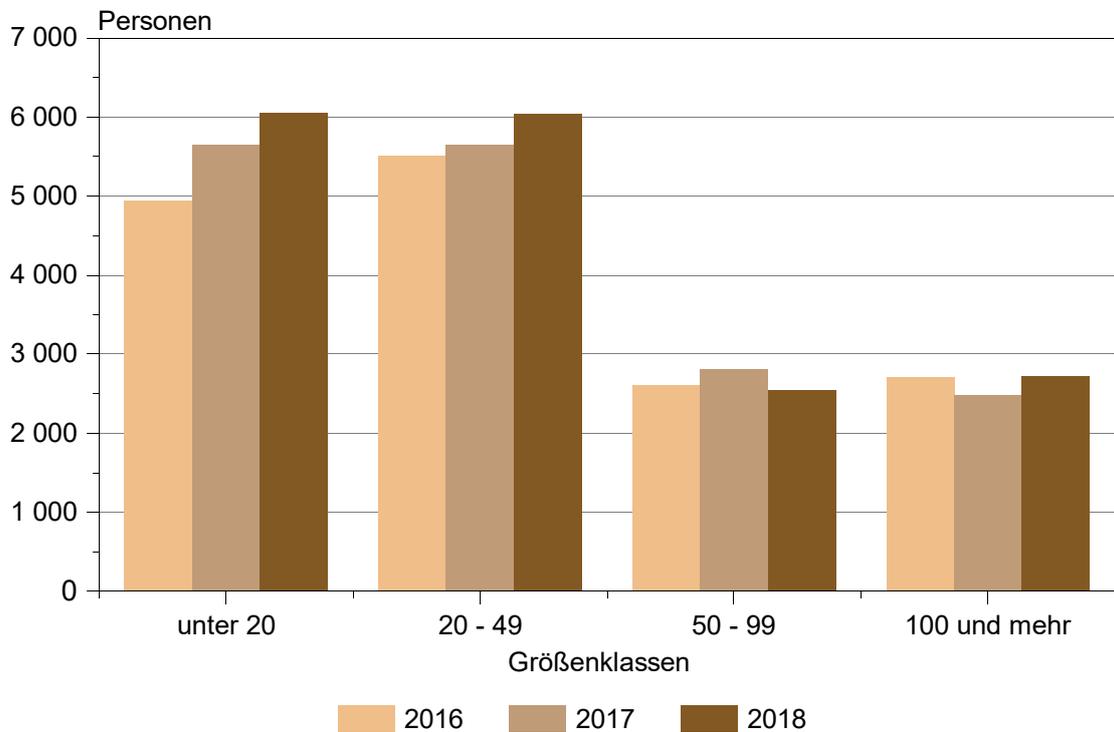
Anmerkung:

Aus Datenschutzgründen können keine Zahlen zum Wirtschaftsbereich Bauträger in Sachsen-Anhalt (geringe Fallzahl) veröffentlicht werden.

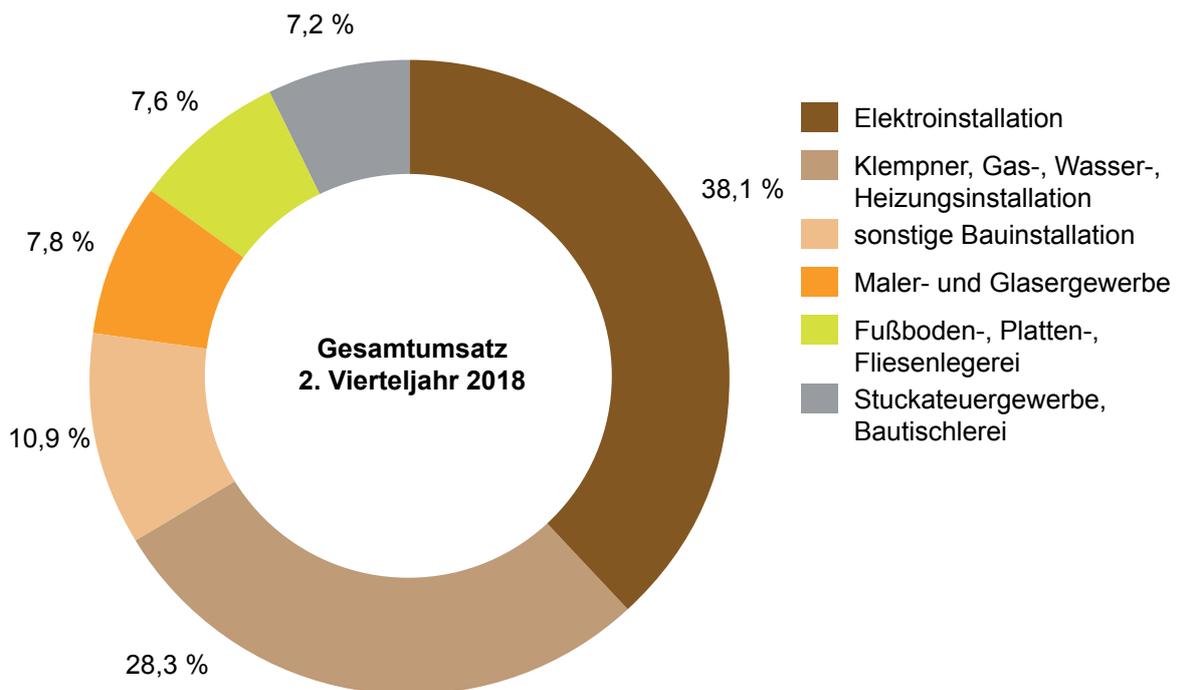
Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Der Erhebungsbogen zur vorliegenden Statistik ist in der PDF-Ausgabe dieses Berichtes enthalten.

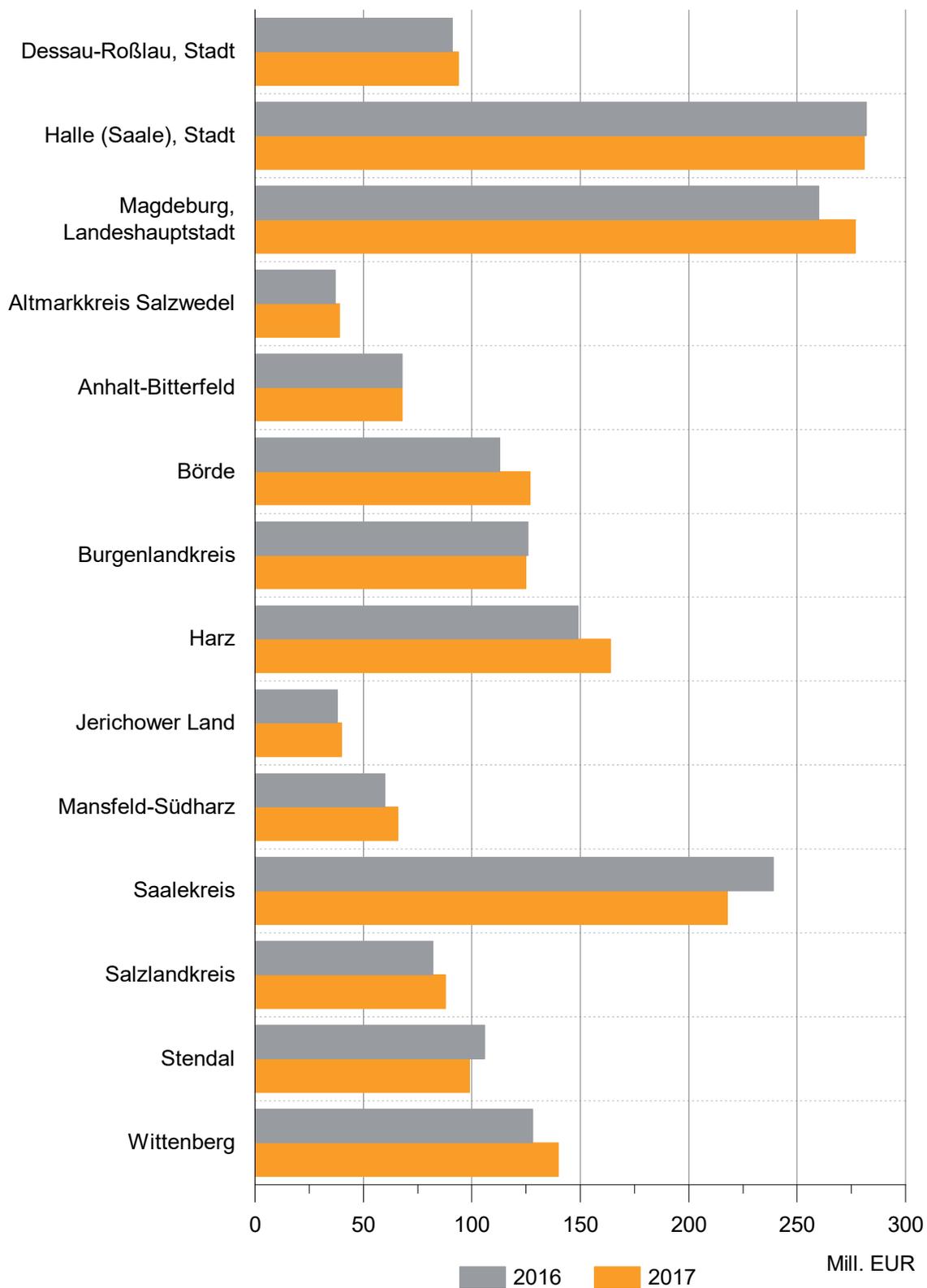
Tätige Personen im Ausbaugewerbe Ende Juni 2016, 2017 und Ende Juni 2018 nach Größenklassen



Anteile der Wirtschaftsgruppen am Gesamtumsatz - 2. Vierteljahr 2018



Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im Jahr 2016 sowie im Jahr 2017 nach Kreisen in Mill. Euro



1. Betriebe und Tätige Personen am 30.06.2018 sowie Gesamtumsatz im 2. Vierteljahr 2018 und im Kalenderjahr 2017 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	
	am 30.06.2018		im 2. Vierteljahr 2018	im Kalenderjahr 2017
	Anzahl		1 000 EUR	
Elektroinstallation	211	6 086	172 239	662 187
Klempnerei, Gas- und Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	207	4 747	127 915	537 978
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	48	1 042	26 362	98 927
Sonstige Bauinstallation	33	926	23 072	104 062
Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	13	282	4 735	18 523
Bautischlerei	65	1 123	28 039	114 644
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei, Raumausstattung	58	1 174	34 359	138 488
Maler- und Lackierergewerbe	79	1 828	32 557	136 923
Glasergerbe	3	98	2 650	12 604
Sonstiger Ausbau, a. n. g.	2	51	438	1 234
Ausbaugewerbe insgesamt	719	17 357	452 364	1 825 570

2. Betriebe und Tätige Personen am 30.06.2018 sowie Gesamtumsatz im 2. Vierteljahr 2018 und im Kalenderjahr 2017 nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	
	am 30.06.2018		im 2. Vierteljahr 2018	im Kalenderjahr 2017
	Anzahl		1 000 EUR	
Betriebe mit... tätigen Personen				
unter 20	450	6 055	142 917	570 676
20 - 49	212	6 041	153 647	604 961
50 - 99	40	2 541	69 594	295 823
100 und mehr	17	2 720	86 207	354 110
Ausbaugewerbe insgesamt	719	17 357	452 364	1 825 570

3. Betriebe Ende Juni 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Wirtschaftszweig	Betriebe			
	zusammen	Betriebe mit ... tätigen Personen		
		unter 20	20 - 49	50 und mehr
Anzahl				
Elektroinstallation	211	123	64	24
Klempnerei, Gas- und Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	207	133	61	13
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	48	32	11	5
Sonstige Bauinstallation	33	20	10	3
Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	13	8	4	1
Bautischlerei	65	50	12	3
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei, Raumausstattung	58	40	16	2
Maler- und Lackierergewerbe	79	42	32	5
Glasergerbe	3	1	1	1
Sonstiger Ausbau, a. n. g.	2	1	1	-
Ausbaugewerbe insgesamt	719	450	212	57

4. Tätige Personen Ende Juni 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Wirtschaftszweig	Tätige Personen			
	zusammen	Betriebe mit ... tätigen Personen		
		unter 20	20 - 49	50 und mehr
Anzahl				
Elektroinstallation	6 086	1 687	1 833	2 566
Klempnerei, Gas- und Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	4 747	1 783	1 788	1 176
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	1 042	428	280	334
Sonstige Bauinstallation	926	284	265	377
Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	282	.	105	.
Bautischlerei	1 123	632	325	166
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei, Raumausstattung	1 174	546	.	.
Maler- und Lackierergewerbe	1 828	552	936	340
Glasergerbe	.	.	.	.
Sonstiger Ausbau, a. n. g.	.	.	.	-
Ausbaugewerbe insgesamt	17 357	6 055	6 041	5 261

5. Geleistete Arbeitsstunden im 2. Vierteljahr 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Wirtschaftszweig	Geleistete Arbeitsstunden			
	zusammen	Betriebe mit ... tätigen Personen		
		unter 20	20 - 49	50 und mehr
1 000				
Elektroinstallation	1 946	544	624	779
Klempnerei, Gas- und Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	1 505	581	564	359
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	343	136	85	121
Sonstige Bauinstallation	297	101	80	116
Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	98	.	37	.
Bautischlerei	392	227	109	55
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei, Raumausstattung	373	174	.	.
Maler- und Lackierergewerbe	619	191	316	112
Glasergerberbe	.	.	.	.
Sonstiger Ausbau, a. n. g.	.	.	.	-
Ausbaugewerbe insgesamt	5 613	2 005	1 969	1 639

6. Entgeltsumme im 2. Vierteljahr 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Wirtschaftszweig	Entgeltsumme			
	zusammen	Betriebe mit ... tätigen Personen		
		unter 20	20 - 49	50 und mehr
1 000 EUR				
Elektroinstallation	43 891	11 209	13 137	19 544
Klempnerei, Gas- und Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	33 891	11 428	12 374	10 089
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	8 179	3 015	2 019	3 145
Sonstige Bauinstallation	7 818	2 332	2 382	3 105
Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	1 742	.	701	.
Bautischlerei	7 123	3 796	2 221	1 106
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei, Raumausstattung	7 706	3 536	.	.
Maler- und Lackierergewerbe	12 358	3 302	6 436	2 620
Glasergerberbe	.	.	.	.
Sonstiger Ausbau, a. n. g.	.	.	.	-
Ausbaugewerbe insgesamt	123 634	39 495	42 238	41 901

7. Baugewerblicher Umsatz im 2. Vierteljahr 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Wirtschaftszweig	Baugewerblicher Umsatz			
	zusammen	Betriebe mit ... tätigen Personen		
		unter 20	20 - 49	50 und mehr
1 000 EUR				
Elektroinstallation	169 047	41 142	43 549	84 356
Klempnerei, Gas- und Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	126 931	43 422	50 057	33 453
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	26 338	10 314	8 674	7 351
Sonstige Bauinstallation	22 879	8 547	8 487	5 844
Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	4 685	.	2 171	.
Bautischlerei	27 576	13 816	9 347	4 413
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei, Raumausstattung	33 931	11 744	.	.
Maler- und Lackierergewerbe	32 214	8 485	17 931	5 799
Glasergerberbe	.	.	.	.
Sonstiger Ausbau, a. n. g.	.	.	.	-
Ausbaugewerbe insgesamt	446 680	139 698	152 318	154 664

8. Baugewerblicher Umsatz im Kalenderjahr 2017 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Wirtschaftszweig	Baugewerblicher Umsatz			
	zusammen	Betriebe mit ... tätigen Personen		
		unter 20	20 - 49	50 und mehr
1 000 EUR				
Elektroinstallation	651 819	152 572	176 076	323 171
Klempnerei, Gas- und Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	533 447	184 877	193 776	154 794
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	98 827	40 866	24 063	33 899
Sonstige Bauinstallation	102 966	33 268	39 182	30 516
Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	18 009	.	8 213	.
Bautischlerei	112 913	53 742	43 075	16 096
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei, Raumausstattung	136 387	47 449	.	.
Maler- und Lackierergewerbe	135 624	35 595	71 296	28 733
Glasergerberbe	.	.	.	.
Sonstiger Ausbau, a. n. g.	.	.	.	-
Ausbaugewerbe insgesamt	1 803 732	557 431	599 972	646 329

9. Gesamtumsatz im 2. Vierteljahr 2018 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz			
	zusammen	Betriebe mit ... tätigen Personen		
		unter 20	20 - 49	50 und mehr
1 000 EUR				
Elektroinstallation	172 239	42 673	44 317	85 249
Klempnerei, Gas- und Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	127 915	44 101	50 211	33 602
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	26 362	10 323	8 680	7 359
Sonstige Bauinstallation	23 072	8 663	8 565	5 844
Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	4 735	.	2 176	.
Bautischlerei	28 039	14 196	9 350	4 493
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei, Raumausstattung	34 359	12 143	.	.
Maler- und Lackierergewerbe	32 557	8 546	18 208	5 803
Glasergerberbe	.	.	.	.
Sonstiger Ausbau, a. n. g.	.	.	.	-
Ausbaugewerbe insgesamt	452 364	142 917	153 647	155 801

10. Gesamtumsatz im Kalenderjahr 2017 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz			
	zusammen	Betriebe mit ... tätigen Personen		
		unter 20	20 - 49	50 und mehr
1 000 EUR				
Elektroinstallation	662 187	157 960	178 539	325 688
Klempnerei, Gas- und Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	537 978	187 732	194 705	155 541
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	98 927	40 924	24 086	33 916
Sonstige Bauinstallation	104 062	34 009	39 537	30 516
Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	18 523	.	8 229	.
Bautischlerei	114 644	55 152	43 088	16 404
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei, Raumausstattung	138 488	49 375	.	.
Maler- und Lackierergewerbe	136 923	35 964	72 213	28 747
Glasergerberbe	.	.	.	.
Sonstiger Ausbau, a. n. g.	.	.	.	-
Ausbaugewerbe insgesamt	1 825 570	570 676	604 961	649 933

11. Veränderungsdaten zum Vorjahreszeitraum für ausgewählte Merkmale nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	
	Veränderung 30.06.2018 zum 30.06.2017		Veränderung 2. Vierteljahr 2018 zu 2017	Veränderung Jahr 2017 zu 2016
	in %			
Elektroinstallation	7,1	7,0	20,7	5,0
Klempnerei, Gas- und Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	8,9	2,9	-1,0	1,9
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	20,0	3,4	6,5	-0,1
Sonstige Bauinstallation	3,1	-5,8	-3,6	-7,4
Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	8,3	8,9	-37,1	-38,2
Bautischlerei	12,1	5,8	-1,0	5,3
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei, Raumausstattung	18,4	23,6	52,1	57,8
Maler- und Lackierergewerbe	3,9	3,4	0,7	9,2
Glasergerbe	-	.	.	.
Sonstiger Ausbau, a. n. g.	-50,0	.	.	.
Ausbaugewerbe insgesamt	8,8	4,7	6,2	2,5

12. Ausgewählte Merkmale des Ausbaugewerbes nach Kreisen im Vergleich zum Vorjahr

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeits- stunden	Entgeltsumme	Gesamtumsatz	
	am 30. Juni 2018		im 2. Vierteljahr 2018			im Jahr 2017
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
Dessau-Roßlau, Stadt	29	880	277	6 669	21 076	93 795
Halle (Saale), Stadt	70	2 438	693	19 534	71 583	280 999
Magdeburg, LHS	91	2 219	741	16 334	64 842	277 350
Altmarkkreis Salzwedel	23	397	135	2 495	10 006	39 171
Anhalt-Bitterfeld	40	726	250	4 743	15 812	67 811
Börde	66	1 413	433	9 552	30 406	126 692
Burgenlandkreis	52	1 231	414	8 979	26 773	125 219
Harz	72	1 755	561	11 939	40 084	164 096
Jerichower Land	18	393	133	2 709	9 706	40 161
Mansfeld-Südharz	42	730	248	4 926	16 410	65 867
Saalekreis	74	2 177	739	15 698	56 904	218 284
Salzlandkreis	50	902	306	6 155	21 609	87 567
Stendal	40	985	313	6 624	28 926	99 031
Wittenberg	52	1 111	371	7 278	38 227	139 523
Sachsen-Anhalt	719	17 357	5 614	123 635	452 364	1 825 566
Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %						
Dessau-Roßlau, Stadt	11,5	4,0	1,5	14,1	-10,1	3,6
Halle (Saale), Stadt	9,4	7,4	2,4	9,1	6,0	-0,3
Magdeburg, LHS	12,3	8,1	4,1	4,4	5,9	6,8
Altmarkkreis Salzwedel	9,5	12,5	3,1	21,5	2,4	5,2
Anhalt-Bitterfeld	2,6	1,4	0,4	5,2	2,1	-0,6
Börde	11,9	5,1	2,4	10,9	1,7	11,7
Burgenlandkreis	0,0	0,7	3,0	6,7	-12,9	-0,8
Harz	5,9	0,6	-2,9	6,6	5,1	10,0
Jerichower Land	38,5	22,4	10,8	20,8	6,3	4,4
Mansfeld-Südharz	7,7	2,2	0,8	10,3	10,0	10,0
Saalekreis	7,2	0,8	-1,1	-1,5	11,0	-8,6
Salzlandkreis	0,0	-1,4	-2,5	4,1	1,9	6,4
Stendal	5,3	5,8	8,3	7,8	37,7	-6,9
Wittenberg	23,8	12,8	12,4	13,4	19,2	8,9
Sachsen-Anhalt	8,8	4,7	2,2	7,2	6,2	2,5

**Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe
und bei Bauträgern**

Berichtsvierteljahr April bis Juni 2018

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt - Postfach 20 11 56 - 06012 Halle (Saale)

ZHA

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 31 - Sachgebiet Baugewerbe
Merseburger Straße 2
06110 Halle (Saale)

Rücksendung bitte bis **10. Juli 2018**

Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Tel.: (0345) 2318-327/336

Telefax: (0345) 2318-932

E-Mail: baugewerbe@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf der Rückseite korrigieren.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** in der separaten Unterlage.

Identnummer (Betrieb)
(bei Rückfragen bitte angeben)

Beachten Sie folgenden Hinweis:

Die Anteile an Argen sind für alle Merkmale einzubeziehen.

A Art der Tätigkeit

i Es ist nur **eine** Tätigkeit (Schwerpunkt) anzugeben.

Kreuzen Sie bitte eine der nachfolgend aufgeführten Kennziffern an.

1 Kennziffer/Tätigkeit:

- | | | | |
|---|--------------------------|--|--------------------------|
| 19 Elektroinstallation | <input type="checkbox"/> | 27 Glasergerbe | <input type="checkbox"/> |
| 20 Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation | <input type="checkbox"/> | 28 Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt | <input type="checkbox"/> |
| 21 Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung | <input type="checkbox"/> | 29 Erschließung von unbebauten Grundstücken | <input type="checkbox"/> |
| 22 Sonstige Bauinstallation, anderweitig nicht genannt | <input type="checkbox"/> | 30 Bauträger für Nichtwohngebäude | <input type="checkbox"/> |
| 23 Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei | <input type="checkbox"/> | 31 Bauträger für Wohngebäude | <input type="checkbox"/> |
| 24 Bautischlerei und -schlosserei | <input type="checkbox"/> | 32 Keine Tätigkeit trifft zu | <input type="checkbox"/> |
| 25 Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei | <input type="checkbox"/> | | |
| 26 Maler- und Lackierergewerbe | <input type="checkbox"/> | | |

Falls keine der Tätigkeiten zutrifft, bitte erläutern:

Auszug aus der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Ausbaugewerbe und bei Bauträgern (Gruppen 43.2, 43.3 und 41.1)

Vorbemerkungen Ausbaugewerbe:

Das „Ausbaugewerbe“ umfasst die Gruppen 43.2 **Bauinstallation** und 43.3 **Sonstiger Ausbau** der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Hierzu zählen alle Einbetriebsunternehmen sowie Haupt- und Zweigniederlassungen eines mehrere Betriebe umfassenden Unternehmens, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbuarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten

vorzunehmen. Ihre Zuordnung zu einem der nachstehenden Wirtschaftszweige erfolgt nach der Art der überwiegend ausgeübten Tätigkeit. Bei gleichzeitiger Ausübung mehrerer Arten von Ausbautätigkeit, ohne dass eine dieser Tätigkeiten deutlich überwiegt, erfolgt die Zuordnung zum Zweig „Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt“.

WZ-Nummer	Kennziffer	Wirtschaftszweig
43.21	19	<p>Elektroinstallation Installation von: Elektrischen Leitungen und Armaturen; Leitungen für Telekommunikationssysteme; Leitungen für Computernetze und Kabelfernsehen, einschließlich Glasfaserkabeln; Antennen, einschließlich Parabolantennen; Beleuchtungsanlagen für Gebäude; Feuermeldeanlagen; Einbruchalarmanlagen; Notstromanlagen; Stromzählern; Befeuerungsanlagen für Rollbahnen; Beleuchtungs- und Signalanlagen für Straßen und andere Verkehrswege; Solarstromanlagen; Anschluss von elektrischen Haushaltsgeräten, einschließlich Fußleistenheizungen. Nicht einzubeziehen: Bau von Strom- und Kommunikationsleitungen, Installation von (Elektro-) Heizungsanlagen (siehe 43.22).</p>
43.22	20	<p>Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation Installation einschließlich Erweiterung, Umbau, Instandhaltung und Reparatur. Einbau von: Heizungsanlagen (mit elektrischem Strom, Gas, Öl oder festen Brennstoffen betrieben); Öfen, Kühltürmen; nicht elektrischen Solarwärmekollektoren; Wasser- und Sanitärinstallationen; Lüftungs- und Klimaanlageanlagen; Gasinstallationen; Versorgungsleitungen für verschiedene Gase; Dampfleitungen; Sprinkleranlagen für Brandschutzzwecke; Rasensprengeranlagen sowie Reinigung und Beseitigung von Verstopfungen in Entwässerungsrohren in Gebäuden.</p>
43.29.1	21	<p>Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung; Wärmedämmarbeiten an Warm- oder Kaltwasserrohren, Kesseln u. Ä.; Feuerschutzdämmung.</p>
43.29.9	22	<p>Sonstige Bauinstallation, anderweitig nicht genannt Einbau von: Aufzügen und Rolltreppen, einschließlich Reparatur und Instandhaltung; automatischen Türen und Drehtüren; Blitzableitern; Staubsaugersystemen in Gebäuden und anderen Bauwerken. Montage von Zäunen, Geländern und Feuertreppen; Installation von Jalousien und Markisen; Installation von Schildern (auch Leuchtschildern). Nicht einzubeziehen: Anbringen von Verkehrszeichen.</p>
43.31	23	<p>Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei Stuck-, Gips- und Verputzarbeiten innen und außen.</p>
43.32	24	<p>Bautischlerei und -schlosserei Einbau von: Türen, Fenstern, Tür- und Fensterrahmen aus Holz oder anderem Material; Einbauküchen, Einbauschränken, Treppen, Ladeneinrichtungen u. Ä.; von Decken, beweglichen Trennwänden u. ä. Innenausbauarbeiten. Nicht einzubeziehen: Einbau von automatischen Türen und Drehtüren (siehe 43.29.9).</p>

Auszug aus der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Ausbaugewerbe und bei Bauträgern
(Gruppen 43.2, 43.3 und 41.1)

WZ-Nummer	Kennziffer	Wirtschaftszweig
43.33	25	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei Verlegen, Anbringen oder Einbau von: Wand- und Bodenfliesen oder -platten aus Keramik, Beton oder Stein; Ofenkacheln; Parkett- und andere Holzböden, Wandtäfelungen; Teppich- und Linoleumböden sowie Bodenbeläge aus Gummi- oder Kunststoffen; Böden und Wandverkleidungen aus Terrazzo, Marmor, Granit oder Schiefer; Tapeten sowie Parkettversiegelung und Fußbodenschleiferei.
43.34.1	26	Maler- und Lackierergewerbe Innen- und Außenanstrich von Gebäuden, auch als Korrosionsschutz; Anstrich von Tiefbauten. Nicht einzubeziehen: Lackieren von Kraftwagen.
43.34.2	27	Glasergerbe Ausführung von Glaserarbeiten einschließlich Einbau von Spiegeln usw. Nicht einzubeziehen: Fenstereinbau (siehe 43.32).
43.39	28	Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt Akustikbau (z. B. Anbringen von Akustikplatten) sowie Reinigung neu errichteter Gebäude (Baugrobreinigung) und sonstige Baufertigstellung und Ausbauarbeiten a. n. g. Nicht einzubeziehen: Tätigkeiten von Raumgestaltern, allgemeine Innenreinigung von Gebäuden und anderen Bauwerken, spezialisierte Innen- und Außenreinigung von Gebäuden.

Vorbemerkungen Bauträger:

Die „Bauträger“ zählen zur Gruppe 41.1 **Erschließung von Grundstücken, Bauträger** der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Hierzu zählen alle Einbetriebsunternehmen sowie Haupt- und Zweigniederlassungen eines mehrere Betriebe umfassenden Unternehmens, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht zum späteren Verkauf durch

Sicherstellung der Finanzierung und technischen Ausführung unbebaute Grundstücke für Bauvorhaben zu erschließen bzw. Bauvorhaben für den Wohnungsbau oder den Nichtwohnungsbau zu realisieren. Ihre Zuordnung zu einem der nachstehenden Wirtschaftszweige erfolgt nach der Art der überwiegend ausgeübten Tätigkeit.

WZ-Nummer	Kennziffer	Wirtschaftszweig
41.10.1	29	Erschließung von unbebauten Grundstücken Erschließung von unbebauten Grundstücken im Rahmen von Bauvorhaben zum späteren Verkauf durch Sicherstellung der Finanzierung und technischen Ausführung. Nicht einzubeziehen: Bau von Gebäuden sowie Tätigkeiten von Architektur- und Ingenieurbüros und Projektmanagement für Bauvorhaben.
41.10.2	30	Bauträger für Nichtwohngebäude Realisierung von Bauvorhaben im Nichtwohnungsbau zum späteren Verkauf durch Sicherstellung der Finanzierung und technischen Ausführung. Nicht einzubeziehen: Bau von Gebäuden sowie Tätigkeiten von Architektur- und Ingenieurbüros und Projektmanagement für Bauvorhaben.
41.10.3	31	Bauträger für Wohngebäude Realisierung von Wohnungsbauvorhaben zum späteren Verkauf durch Sicherstellung der Finanzierung und technischen Ausführung. Nicht einzubeziehen: Bau von Gebäuden sowie Tätigkeiten von Architektur- und Ingenieurbüros und Projektmanagement für Bauvorhaben.

Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe und bei Bauträgern

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Erschließung von Grundstücken; Bauträger

Erschließung von unbebauten Grundstücken und Realisierung von Bauvorhaben zum späteren Verkauf durch Sicherstellung der Finanzierung und technischen Ausführung. Für die Bauträger ist ein eingeschränkter Merkmalskatalog vorgesehen. Dieser bezieht sich auf die Merkmale tätige Personen insgesamt, Bruttoentgeltsumme aller tätigen Personen und den Gesamtumsatz.

2 Tätige Personen

Tätige Personen sind:

- tätige Inhaber und tätige Mitinhaber
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind
- Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter, Praktikanten und Auszubildende)
- Personen mit Altersteilzeitregelungen

Zu den tätigen Personen zählen auch:

- Erkrankte, Urlauber, im Mutterschutz oder Erziehungsurlaub befindliche Personen und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden
- Streikende und von der Aussperrung Betroffene, solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist
- Saison- und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Winterausfallgeldempfänger
- betriebseigene Reinigungskräfte

Nicht zu melden sind:

- Empfänger von Vorruhestandsgeld
- ständig im Ausland tätige Personen (mindestens 1 Jahr)
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Montage- oder Reparaturarbeiten durchführen
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit weniger als 55 Stunden im Monat
- Leiharbeiter

3 Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe **der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) von den im Ausbaugewerbe tätigen Personen einzutragen, bei Bauträgern die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge aller tätigen Personen.

Diese Beträge sind

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,

– **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und

– **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz)

anzugeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

4 Geleistete Arbeitsstunden

Als Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten in Deutschland tatsächlich geleisteten Stunden zu melden, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, **Inhabern**, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden.

Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden sind in die Meldung einzubeziehen. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen. Die geleisteten Arbeitsstunden von mithelfenden Familienangehörigen werden einbezogen, sofern diese monatlich mindestens 55 Stunden im Unternehmen bzw. Betrieb tätig sind.

Nicht einzubeziehen sind die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden und die Berufsschulstunden der Auszubildenden.

5 Ausbaugewerblicher Umsatz

Als **Ausbaugewerblicher Umsatz** sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden **steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen** (einschließlich Umsätzen aus Reparaturen, Installation und Montage) im Bundesgebiet anzugeben, und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Subunternehmertätigkeit und der einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Subunternehmer. Hierzu zählen auch (nicht steuerbare) Leistungen, die innerhalb eines Konzerns erbracht werden. Umsätze, die an einen anderen Subunternehmer als Unterauftrag weitergegeben wurden, dürfen nicht in die eigene Meldung einbezogen werden.

Die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer wird nicht einbezogen, ebenso Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen und dergleichen). Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen werden gemäß § 13 Umsatzsteuergesetz einbezogen. Die Einbeziehung erfolgt bei Vereinnahmung.

6 Sonstiger Umsatz

Zusätzlich zu den Umsätzen für Ausbauleistungen sind die Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie die Umsätze aus Handelsware und aus sonstigen nicht-industriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten anzugeben.

Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen

Umsätze (Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen) – **ohne Umsatzsteuer** – aus allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstätigkeit des Betriebes entstandenen Erzeugnisse, soweit nicht in der eigenen Ausbauleistung abgerechnet, ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang sowie Umsätze aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen wie z. B. Gerätereparaturen für Dritte.

Umsätze aus dem Verkauf von Waren, die in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellt wurden, sowie Erlöse für verkaufsfähige Produktionsrückstände und ähnliche Materialien (z. B. bei der Produktion anfallender Schrott, Material, das bei Abbrucharbeiten anfällt).

Als **Umsatz aus Handelsware** gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im Allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.

Zum **Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Dienstleistungen** zählen im Wesentlichen:

- Umsätze aus Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschließlich Leasing)
- Erlöse aus Wohnungsvermietung von betrieblich und nichtbetrieblich genutzten Wohngebäuden, jedoch ohne Erlöse aus Grundstücksverpachtung
- Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen sowie für Gutachtertätigkeiten
- Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen, Provisionseinnahmen
- Erlöse aus Transportleistungen für Dritte (Lohnfahren)
- Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. aus einer vom Betrieb auf eigene Rechnung betriebenen Kantine)

Einzubeziehen sind auch etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

Abzusetzen sind Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen und dergleichen), Retouren sowie die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer.

Veröffentlichungen¹ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Dezember 2018 erschienen

Bestell-Nr. ¹	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 01 ²	Z	Statistisches Jahrbuch 2018	30,00
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 12/2018	5,50
2 V 0 07 ³	V j/18	Verzeichnis Allgemeinbildende Schulen Stand: August 2018	11,00
3 A 4 01	A IV j/17	Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen: Grunddaten und Kosten Jahr 2017	4,00
3 A 4 02	A IV j/16	Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen 2016	6,50
3 E 1 02	E I m-9/18	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden September 2018: Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II, III m-9/18	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe September 2018	2,50
3 E 4 04	E V, Q II, Q IV j/16	Energie- und Wasserversorgung: Tätige Personen, Umsatz und Investitionen in den Bereichen Energie, Wasser, Abfall und Umwelt Jahr 2016	4,00
3 G 1 01	G I m-7/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Juli 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-7/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Juli 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 H 1 01	H I m-1/18	Straßenverkehrsunfälle Januar 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-2/18	Straßenverkehrsunfälle Februar 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-3/18	Straßenverkehrsunfälle März 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-4/18	Straßenverkehrsunfälle April 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-5/18	Straßenverkehrsunfälle Mai 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-6/18	Straßenverkehrsunfälle Juni 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 K 5 01	K V j/17	Jugendhilfe: Erzieherische Hilfen, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige, Auszahlungen und Einzahlungen Jahr 2017	8,00
3 K 5 03	K V 2j/17	Angebote der Jugendarbeit Jahr 2017	2,00
3 L 2 01	L II vj-3/18	Gemeindefinanzen: Einzahlungen und Auszahlungen, Schuldenstände Kassenstatistik 01.01.2018 bis 30.09.2018, Schuldenstatistik 30.09.2018	14,50
3 L 4 03	LIV j/14	Das Lohn- und einkommensteuerpflichtige Einkommen und seine Besteuerung Jahr 2014	7,50

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

² zuzüglich Versandkosten

³ PDF-Datei zum gleichen Preis wie Printausgabe erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.



Bestellnummer: 3E302

www.statistik.sachsen-anhalt.de



E III
j/18